



Programm Fachtag 05.11.2022

„Werd` doch mal erwachsen“

Junge Autist*innen zwischen Selbstständigkeit und Unterstützungsbedarf

10.00 Begrüßung

10.10 Diana Will

"Pubertät und Sexualität bei Jugendlichen im Autismus-Spektrum"

Die pubertäre Reifung stellt an Jugendliche im Autismus-Spektrum besonders hohe Anforderungen. Im Umgang mit den Gleichaltrigen kommt es in dieser Entwicklungsphase zu belastenden Problemen. Die Interessen der Peers verändern sich und die Interaktion/Kommunikation gerät in eine Schiefelage, aus der viele Jugendliche nur mit Unterstützung herausfinden.

Welche Unterstützungsangebote können in dieser Zeit hilfreich sein und wie kann man mit Jugendlichen mit Autismus diese Thematik besprechen?

11.30 Bedeutung der Peer-Group - Autist*innen berichten

11.45 PD Dr. Dr. Andreas Riedel

"Freundschaft und Zugehörigkeit - menschliche/autistische Bedürfnisse"

Die Übergangsphase von der Kindheit ins Erwachsenenalter stellt alle Menschen vor Herausforderungen. Bei autistischen jungen Erwachsenen ist diese Herausforderung eine Besondere. Neben der Verselbstständigung spielen Freundschaft und Zugehörigkeit zur Gruppe eine besondere Rolle."

Dr. Riedel berichtet aus langjähriger klinischer Erfahrung von Herausforderungen, Krisen und Lösungsmöglichkeiten, die er mit seinen Klient*innen erlebt hat.

12.45 Wege ins Arbeitsleben - Autist*innen berichten

13.00 Mittagspause, Breakout-Rooms

14.00 Christine Arens-Wiebel

"Ich bin jetzt unter einer neuen Adresse zu erreichen"

Wie können Betroffene und ihre Eltern den Auszug gut vorbereiten und schrittweise in ein möglichst selbstständiges, unabhängiges Leben starten?

15.00 Martina Steinhaus

"Wie fühlt sich Liebe an?"

Freundschaft, Sexualität und Partnerschaft bei (jungen) erwachsenen Menschen mit ASS.

Der Fachvortrag beschäftigt sich mit der besonderen Erlebenswelt autistischer Menschen bezüglich ihrer Beziehungswünsche, ihrer Bedürfnisse nach Sexualität und den möglichen Problemen im Alltag.

16.30 Ende der Online-Veranstaltung

Bis 17.00 Uhr Breakout-Rooms und Möglichkeit zur Vernetzung.

Im Anschluss an alle Vorträge gibt es Zeit für Fragen und Diskussion.